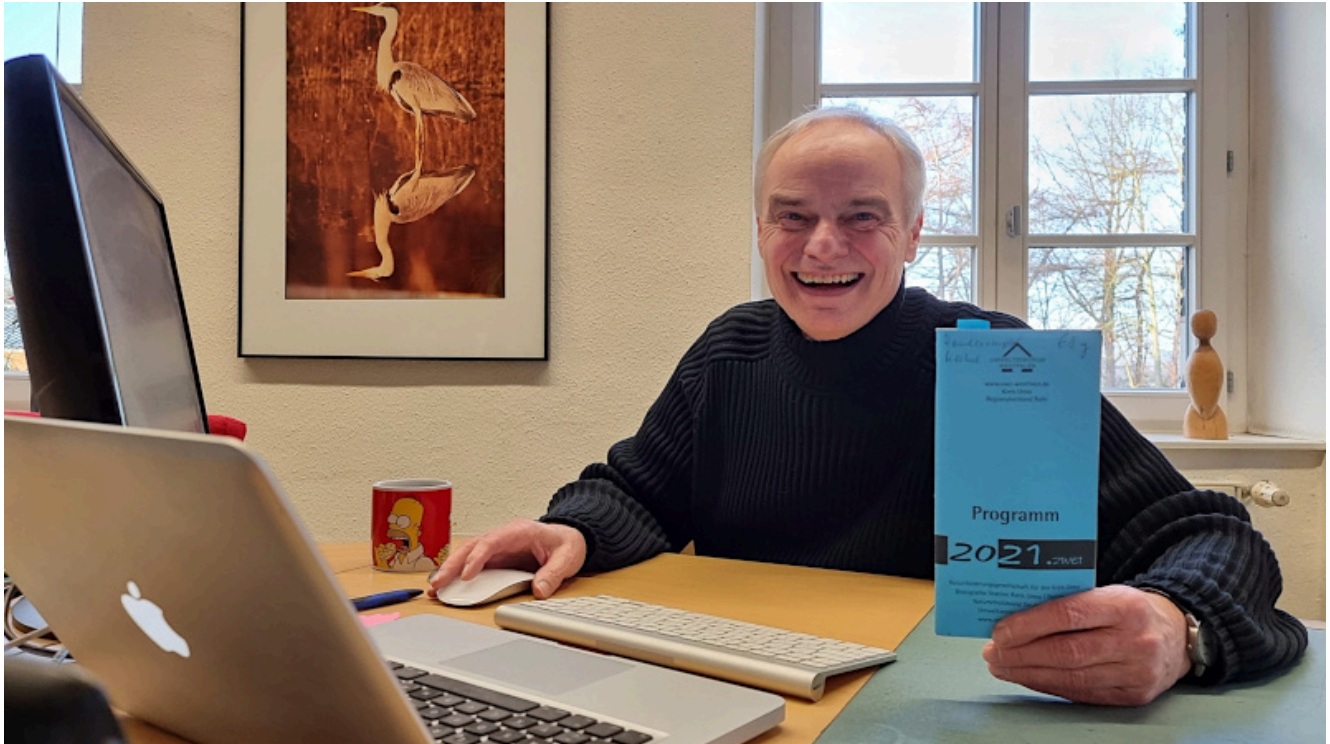


Umweltzentrum Westfalen wird jünger und noch weiblicher



Michael Bub. Fotos: Umweltzentrum Westfalen (Ralf Sänger)

Ein weiteres „Urgestein“ verlässt das Umweltzentrum Westfalen. Nachdem 2018 bereits die ehemaligen Geschäftsführer, Dr. Detlef Timpe und Dr. Eberhard Geisler, in ihren Ruhestand gingen, trifft es nun einen weiteren Mitstreiter der ersten Stunde. Seit 1994 war der Diplom-Pädagoge Michael Bub aus dem Umweltzentrum Westfalen nicht wegzudenken. Wenn einer für „Programm Ökologiestation“, „Apfel-/Gartentag“ und „Sommerakademie“ stand, dann er mit seiner ganzen Persönlichkeit. Nun muss man sich damit abfinden, die stets freundliche und kompetente Stimme am Telefon vermissen zu müssen. Auch Ralf Sänger, Geschäftsführer des Umweltzentrum Westfalen, verliert mit Michael Bub einen engen Vertrauten und Vertreter.



Sandrine Seth. Foto:
Umweltzentrum Westfalen
(Ralf Sänger)

Stattdessen wird fortan unter der gleichen Telefonnummer (02389 9809-11) die nicht minder freundliche Stimme der neuen Kollegin, Sandrine Seth, erklingen. Sie arbeitet sich bereits seit September beim Umweltzentrum Westfalen ein und hat das aktuelle 2022er Programm bereits mitgestaltet. Das nächste Halbjahresprogramm wird dann deutlicher ihre Handschrift tragen. Ansonsten wird sich aber nicht viel ändern. Das Umweltzentrum als Betreiber und Programmgestalter der okologiestation wird auch weiterhin kreativ, unburokratisch-kundenorientiert und innovativ für alle Menschen da sein. Weiterhin übernimmt Frau Seth den „Grünen Rucksack – Naturerlebnisreisen“ von ihrer Kollegin, Agnès Teuwen (02389 9809-12), welche nun fortan die Großveranstaltungen wie z. B. Gartentag, Apfeltag, Sommerakademie betreuen wird. „Mit Sandrine Seth als Journalistin der jüngeren Generation wird jetzt zusätzlich frischer Schwung in den social media Auftritt kommen“, so Ralf Sänger, „alles ist im Wandel, nichts bleibt wie es ist.“